

# «Das ist ein Qualitätssiegel gegenüber unseren Kunden» – ErvoCom AG, Preisträger des Unternehmer Awards des UFZ

Die ErvoCom AG wurde 2001 gegründet und hat ihren Sitz in Feusisberg. Das Familienunternehmen entwickelt Funk-, Alarm-, und Überwachungssysteme für den Weltmarkt. Erich Vogt legte den Grundstein für das heutige Unternehmen. Wir haben den Verwaltungsratspräsidenten im Firmendomizil besucht.

**Erich Vogt, die ErvoCom AG ist eine hoch innovative Unternehmung, welche in verschiedenen technischen Bereichen tätig ist. Mit welchen Produkten hat aber die Geschichte der Unternehmung ursprünglich begonnen?**

Unser erstes Produkt war das Referee Paging System, welches im Fussball mittels Funkverbindung Daten vom Assistenten zum Schiedsrichter übermittelt und so die direkte Kommunikation zwischen dem Linienrichter und dem Schiedsrichter währenddem Spiel ermöglicht. Der Anstoss für die Entwicklung einer solchen Kommunikationseinrichtung kam vom damaligen SFV Schiedsrichterobmann und einigen Schiedsrichtern, welche während der Entwicklung die nötigen Feedbacks gaben. Das war so zu sagen «das Starprodukt» meiner Selbständigkeit. Heute gibt es in diesem Bereich noch Mitbewerber, aber wir sind Leader bei allengrossen Events, wie Champions League, Olympiade und Weltmeisterschaften.

**Wie hat sich die Unternehmung weiterentwickelt?**

Wir waren zu Beginn ein typischer System-integrator und haben hauptsächlich verschiedene Produkte zugekauft und mit diesen nachher eine Lösung für die Kunden entwickelt. Damit sind wir immer mehr gewachsen und haben dann stufenweise begonnen, auch eigene Produkte zu entwickeln. Das erste, weltweit bekannte Produkt war im Bahnbereich das Zugfunksystem. Über die Jahre kamen dann immer mehr eigene Produkte dazu, insbesondere im Bereich Bahn-, Funk-, und Alarmsystem.

**Wie teilt sich der Umsatz heute in etwa auf?**

Heute macht die Bahntechnik rund 60% des Umsatzes aus, 30 % kommen auf den Bereich Funksystem und Speziallösungen für Blaulicht-Einsatzkräfte. Das Referee Paging System macht heute weniger 10% des Umsatzes aus.

**Wenn man sich auf Ihrer Homepage umschaud dann reihet sich ein technisch anspruchsvolles Produkt an das andere. Wie haben Sie es geschafft, eine so vielfältige, technologische Produktpalette zu entwickeln?**

Früher war ich noch Einzelkämpfer mit grosser Erfahrung in der Entwicklung von Produkten. Mittlerweile ist das Unternehmen enorm gewachsen, und wir haben ein ganzes Team von hochqualifizierten Mitarbeitenden, hauptsächlich Ingenieuren. Wir haben immer einen guten Kontakt zu den Fachhochschulen gehalten, um die besten Leute zu erhalten.

**Ein wichtiges Standbein ist die Zugkommunikation. Sie bieten Lösungen für Zugbegleiter an, damit diese untereinander und mit den Fahrgästen kommunizieren können.?**

Wir entwickeln Lösungen, die es den Zugmitarbeitenden ermöglichen, über modernste rechnergestützte IP-Technologie untereinander zu kommunizieren und mit den Passagieren, dem Lokführer und der Leitstelle Kontakt aufzunehmen. Diese innovativen Systeme ermöglichen beispielsweise auch, dass die Lautstärken bei Durchsagen aufgrund der Fahr- und Hintergrundgeräusche in jedem Wagon automatisch höher oder tiefer eingestellt werden und damit die Sprachverständlichkeit immer optimal ist. Unser Sprachkommunikations-System im Zug funktioniert ähnlich wie eine kleine Telefonzentrale, bei der dezentral ganz verschiedene Sprach-Systeme angebunden sind. Wenn ein Passagier zum Beispiel den Notrufknopf drückt, geht die Sprachverbindung direkt via unserem Zugsystem und dem Funksystem an die Leitstelle. Dabei kann die Leitstelle automatisch und in Echtzeit die Person an der Sprechstelle sehen. Heute gehört die SBB oder Mexico City, Santiago de Chile, die Metro Barcelona und viele andere mehr zu unseren Kunden.



Geschäftsleitung ErvoCom AG: v.l.n.r. Fabian Vogt, Erich Vogt und Patrick Vogt

**Sie sagten einmal, das schnelle Wachstum hätte die Firma nicht nur räumlich, sondern auch finanziell an Ihre Grenzen gebracht. Wie einschneidend war diese Situation für die ErvoCom?**

Mit dem starken Wachstum kamen grössere finanzielle und strukturelle Herausforderungen auf uns zu. Für uns stand immer ein qualitatives Wachstum im Vordergrund. Das bedeutet, dass wir immer bedacht waren, das Kapital in neue Produkte und gute Mitarbeitende zu investieren. Parallel dazu haben wir auch mittels Innovationsförderung vom Kanton externe Unterstützung geholt, und wurden so betriebswirtschaftlich wie auch finanziell, zum Beispiel über Bürgerschaftskredite, durch diese Zeit geführt.

**Sie haben verschieden Awards gewonnen, u.a. den Unternehmerpreis der Unternehmerforum Zürichsee. Was bedeutet Ihnen diese Auszeichnung?**

Für unser Unternehmen war das eine grosse Wertschätzung. Wir haben es sehr geschätzt, dass man auf uns gekommen ist und wir

diesen Award gewonnen haben. Für uns ist auch ein Qualitätssiegel gegenüber unserer Kunden.

**Mit Patrick und Fabian Vogt sind zwei Ihrer Söhne in ErvoCom-Firmen. War es schwierig, die Söhne für diese Aufgabe zu überzeugen?**

Wir haben als Eltern nie Druck ausgeübt, das ist meines Erachtens sehr wichtig. Zuhause haben wir natürlich immer sehr offen kommuniziert und meine Söhne haben die positiven aber auch die negativen Aspekte gut mitbekommen. Wir haben sie dann gefragt, ob sie Interesse hätten, in den Betrieb einzusteigen – beide haben dann mehr die Chancen als die Risiken gesehen. Sie haben ihre Berufswahl auf ihren Stärken ausgerichtet: Fabian hat ein Elektrotechnisches- und Patrick ein Wirtschaftsstudium absolviert. Diese Kombination ist ideal, sie ergänzen sich ausgezeichnet. Beide haben schon früh Verantwortung übernommen, und sie machen das ausgezeichnet.

Unternehmerforum  
Zürichsee **ufz**

**Unternehmerforum Zürichsee**  
Zürichstrasse 229 | CH-8122 Binz  
T 044 586 14 70 | [info@ufz.ch](mailto:info@ufz.ch)  
[www.ufz.ch](http://www.ufz.ch)

**Das Unternehmerforum Zürichsee organisiert alle zwei Jahre den «Zürichsee Unternehmeraward». Dieser Anlass wird am 18. November 2021 am GDI Rüschlikon stattfinden. Interessierte und Gäste sind herzlich willkommen! Gerne direkt über die Webseite anmelden.**



Bei Interesse am UFZ, Ideen oder Anliegen bitte direkt mit dem Geschäftsführer Kontakt aufnehmen.